



An den Grossen Rat

15.5129.02

BVD/P155129

Basel, 1. April 2015

Regierungsratsbeschluss vom 31. März 2015

Interpellation Nr. 23 Annemarie Pfeifer betreffend Allschwiler Verkehr in Basel?

(Eingereicht vor der Grossratssitzung vom 11. März 2015)

„Ab März 2015 bis Ende Jahr 2016 sind umfangreiche Baumassnahmen in der Oberwilerstrasse, Allschwil, vom Dorfplatz bis Himmelrichweg vorgesehen. Aufgrund des grossen Eingriffs in den Strassenraum erachtet es die Nachbargemeinde für unumgänglich, dass die Oberwilerstrasse im Baustellenbereich für den Durchgangsverkehr gesperrt wird.

Der von Oberwil herkommende Transitverkehr wird während der gesamten Bauzeit via Herrenweg auf die Binningerstrasse/Neuweilerstrasse, d.h. zur Endhaltestelle des Tram 8 im Neubadquartier umgeleitet. Dabei handelt es sich um mehrere Tausend Fahrzeuge, die die Oberwilerstrasse täglich befahren. Deren Ziele im Allschwiler Bachgrabenquartier, im Elsass und in Basel Nord liegen weit ab von dieser Umleitungsrouten. Es ist zu befürchten, dass Allschwil mit der geplanten Umfahrungsroute zumindest einen Teil des Verkehrs ins städtische Verkehrsnetz abfliessen lässt, anstatt den Verkehr auf dem eigenen Gemeindegebiet umzuleiten.

Im Zusammenhang mit diesem Vorhaben bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

- Ist zu erwarten, dass Tram und Busse durch die zusätzlichen Fahrzeuge im Herrenweg behindert werden?
- Ist davon auszugehen, dass die heute schon stark belastete Neuweilerstrasse den zusätzlichen Verkehr ohne nennenswerte Probleme aufnehmen kann?
- Wie wird verhindert, dass Schleichverkehr durch Basler Quartierstrassen fliesst?
- Welche Auswirkungen werden grossräumige Umfahrungen haben, z.B. auf den Dorenbachkreisel?
- Wurde der Kanton Basel-Stadt rechtzeitig informiert und in die Planung der Verkehrsumleitungen einbezogen?
- Mit der Achse Belchenring/Brennerstrasse wäre eine wesentlich kürzere Umleitung zur Verfügung gestanden, mit der die genannten Probleme in Basel vermieden würden. Ist dem Regierungsrat bekannt, weshalb diese Route ausgeschlossen wurde? Trifft die in der Presse genannte Begründung zu, dass es darum gegangen sei, die Anwohnenden des Ziegelei-Quartiers vor zusätzlichem Verkehr zu schonen?

Annemarie Pfeifer“

Wir beantworten diese Interpellation wie folgt:

- *Ist zu erwarten, dass Tram und Busse durch die zusätzlichen Fahrzeuge im Herrenweg behindert werden?*
- *Ist davon auszugehen, dass die heute schon stark belastete Neuweilerstrasse den zusätzlichen Verkehr ohne nennenswerte Probleme aufnehmen kann?*

Die Neuweilerstrasse ist eine Hauptverkehrsstrasse, der Herrenweg eine Hauptsammelstrasse. Eine Umleitung über diese kurzen Basler Strassenzüge durch die Gemeinde Allschwil ist daher zumutbar. Der Regierungsrat erwartet dadurch keine grösseren Probleme, wobei in Verkehrsspitzenzeiten Rückstaus nicht ganz auszuschliessen sind. Es ist daher vorgesehen, den Knoten Herrenweg/Neuweilerstrasse zumindest während den Spitzenzeiten durch einen Verkehrsdienst zu regeln.

- *Wie wird verhindert, dass Schleichverkehr durch Basler Quartierstrassen fliesst?*

Der Regierungsrat geht davon aus, dass sich die Verkehrsteilnehmenden mehrheitlich an die beschilderte Umleitung halten, da andere Routen kaum schneller sein dürften.

- *Welche Auswirkungen werden grossräumige Umfahrungen haben, z.B. auf den Dorenbachkreisel?*

Es ist davon auszugehen, dass die Umleitung am Dorenbachkreisel nicht spürbar sein wird.

- *Wurde der Kanton Basel-Stadt rechtzeitig informiert und in die Planung der Verkehrsumleitungen einbezogen?*

Ja, die Gemeinde Allschwil hat für die Planung der Umleitungsrouten ein Ingenieurbüro beauftragt. Dieses hat die Umleitung mit den Fachspezialisten der Polizei Basel-Landschaft, der Kantonspolizei Basel-Stadt und der Basler Verkehrs-Betriebe abgesprochen.

- *Mit der Achse Belchenring/Brennerstrasse wäre eine wesentlich kürzere Umleitung zur Verfügung gestanden, mit der die genannten Probleme in Basel vermieden würden. Ist dem Regierungsrat bekannt, weshalb diese Route ausgeschlossen wurde? Trifft die in der Presse genannte Begründung zu, dass es darum gegangen sei, die Anwohnenden des Ziegelei-Quartiers vor zusätzlichem Verkehr zu schonen?*

Nein, dem Regierungsrat ist nicht bekannt, weshalb die Achse Belchenring/Brennerstrasse nicht als Umleitungsrouten gewählt wurde.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Marco Greiner
Vizestaatssekretär